

WERKZEUGE REINIGEN FÜR DIE BEARBEITUNG MIT KSS / SCHNEIDÖL

ANFORDERUNGEN

An Werkzeuge werden extrem hohe Anforderungen gestellt. Sie müssen u.a. gereinigt werden, wenn sie einer Qualitätsprüfung unterzogen oder in einer anderen Werkzeugmaschine genutzt werden. Werkzeuge, die längere Zeit im Werkzeugmagazin verbracht haben, ohne benutzt zu werden, weisen oftmals starke Verunreinigungen durch eingetrockneten Kühlschmierstoff und Späne auf.

BISHERIGE TECHNIK

Typischerweise werden Werkzeuge mit Pinsel und Kaltreiniger gereinigt. Waschmaschinen scheiden meist aus, da die Schneidengeometrie sehr unterschiedlich ist und die Fräsköpfe unterschiedlich groß sind. Die Werkzeuggreifer können im Normalfall nur in situ gereinigt werden.



Stark verschmutzte Werkzeuge

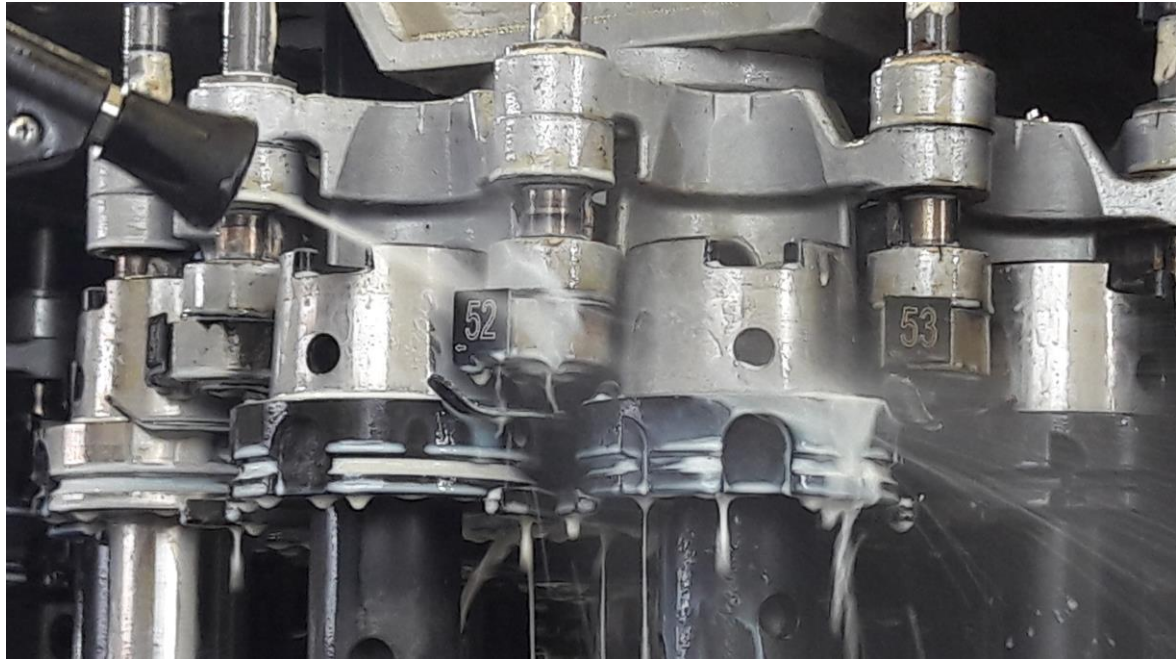
UNSERE LÖSUNG: ALTERNATIVE NIEDERDRUCK-HEISSREINIGUNG

Werkzeuge können in der Teilereinigungsebene der Geräte der SR-Familie von ph-cleantec ideal gereinigt werden. Mit Hilfe von Bürstenpinseln können auch hartnäckige Verschmutzungen sehr gut gesäubert werden. Dabei dämpft der Pinsel die Rückspritzeffekte.

Besonders einfach ist die Reinigung direkt im Werkzeugmagazin: Die Werkzeuge können mit der Lanze direkt im Magazin abgesprüht werden, inklusive Werkzeugaufnahme und Werkzeuggreifer.

Aufgrund der Mobilität der Geräte von ph-cleantec können die Werkzeuge direkt an der jeweiligen Maschine gereinigt werden. Dank der einzigartigen Methode – hohe Temperaturen und niedriger Druck – kann meist auf die sonst benötigten aggressiven Reiniger verzichtet werden. Diese können daher nicht in die Werkzeugmaschine eingetragen werden, und die Geräte arbeiten besonders umwelt- und gesundheitsfreundlich.

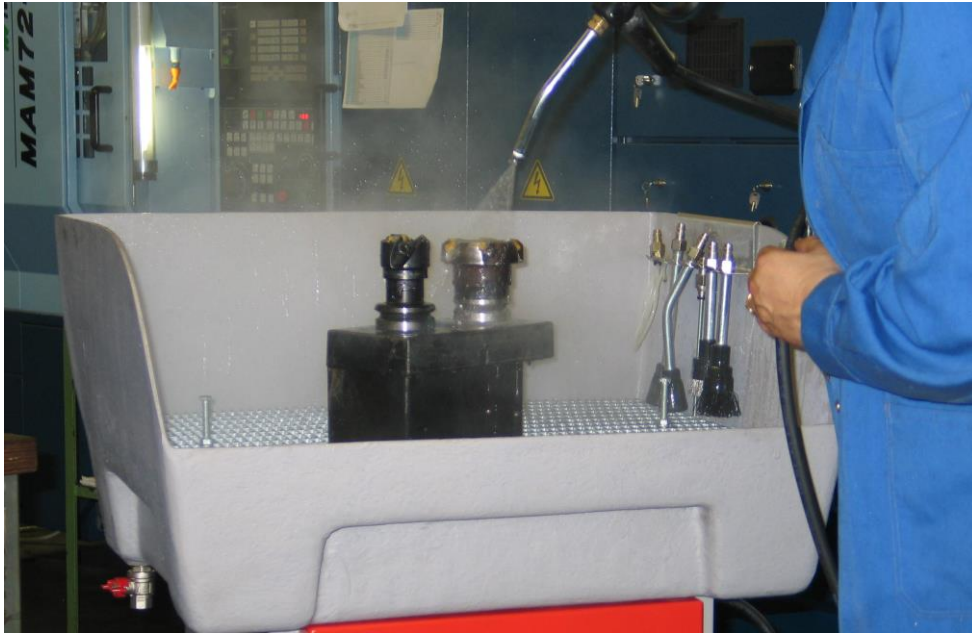
Vor Allem werden gegenüber herkömmlichen Methoden i.d.R. 80-90% der Arbeitszeit eingespart.



Reinigung eines Werkzeugmagazins mit Niederdruck-Heißreinigungs-Technik – Detail Werkzeugaufnahme

IHRE VORTEILE

- Qualität: Verklebter Kühlschmierstoff und Späne bzw. Schneidöl werden durch die hohe Temperatur und den niedrigen Druck schonend abgespült.
- Effizienz: Mit den Lanzen wird auch der hinterste Winkel des Werkzeugmagazins mühelos erreicht.
- Effizienz: Werkzeuge können in der Werkzeug-Aufnahme bleiben und mitgereinigt werden.
- Zeitersparnis/Kosten: Die Zeitersparnis an Arbeitszeit und Stillstandzeiten gegenüber einer Handreinigung ist enorm. Selbst ein Werkzeugmagazin mit 60 Plätzen ist in wenigen Minuten gesäubert, Kunden sparen regelmäßig 80-90% an Arbeits- und damit Stillstandzeiten ein.
- Medium/keine Fremdstoffe: Nutzung des maschineneigenen Kühlschmierstoffs bzw. Schneidöls. Daher keine Verwässerung der Emulsion und kein Eintrag von Fremdstoffen. KSS bzw. Schneidöl kann in den Tank des Niederdruck-Heißreinigungsgeräts eingefüllt oder aus dem Tank der Werkzeugmaschine angesaugt werden.
- Arbeitssicherheit: Der Bediener muss nicht mit den Händen in die Maschine greifen; daher keine Verletzungen.
- Umweltschutz/Ressourcen: Keine Chemie, minimale Ressourcen (Strom)
- Wirtschaftlichkeit: Niedriges Investment, geringe laufende Kosten, aber hohe Zeitersparnis.



Reinigung von Fräsköpfen mit Niederdruck-Heißreinigungsverfahren